

Treffsichere Bündner Nachwuchsschützen



Gutes Beispiel: Die Nachwuchsschützen der Stadtschützen Chur.

Am Bündner Jugendtag Gewehr/Pistole 10 Meter haben in Chur anlässlich der Ausstellung Passiun die Nachwuchsschützen aus dem ganzen Kanton Graubünden ihre Kräfte im schiesssportlichen und polysportiven Wettkampf gemessen. Mit wenigen Ausnahmen holten sich die Favoriten den Sieg.

Von Gion Nutegn Stgier

Der Anlass in Chur, mit rund 90 schiessbegeisterten Jugendlichen von zehn bis 20 Jahren war ein voller Erfolg. Angereist aus allen Regionen des Kantons trafen sich die Nachwuchsschützen zum Kräftermessen mit dem Luftgewehr und mit der Luftpistole auf der Distanz von 10 Meter.

Starker Landquarter Nachwuchs

Als Einzelsiegerin in der Disziplin Gewehr 10 Meter konnte sich in der Kategorie U13 Giulia Flepp (Curaglia) mit 172.500 Punkten vor Andri Odermatt (Igls) mit 162.750 Punkten und Gian Luca Kobald (Trimmis) mit 160.750 Punkten durchsetzen. In der Kategorie U15 siegte die Luftgewehrschützin Lisa Hobi (Malans) mit 167.750 Punkten, den zweiten Rang belegte Danilo Schütz (Igls) mit seinen 164.500 Punkten und Dritter wurde Fay Stangl (Andiast) welcher auf 162.750 Punkte kam. Einen dreifachen Erfolg für die Landquarter Nachwuchsschützen gab es in der Kategorie Gewehr U17-U21. Es siegte Jana Kessler mit guten 381 Punkten (18 innere Zehner) vor Lea Kessler mit dem gleichen Resultat (15 innere Zehner) und Natasha Bischof welche 380 Punkte erzielte. Die Gruppensiege gingen in beiden Kategorien an Landquart.

Sieg für Bündner-Meister Tim Wolf

In der Disziplin Pistole 10 Meter holte sich in der Kategorie U21 Bündner-Meister Tim Wolf (Conters) den Sieg mit starken 365 Punkten. Rang zwei erschoss sich Anja Flütsch (St. Antönien) mit 352 Punkten vor Pascal Copes (Chur), welcher auf 347 Punkte kam. In der Kategorie U15 belegte Mia Hartmann (Lunden) Rang eins mit ihren 170.250 Punkten. Sina Flütsch (St. Antönien) schoss 164.00 Punkte und holte die Silbermedaille. Ebenfalls auf dem Podest kam Sina Kollegger (Chur) dank ihren 162.500 Punkten. Gruppensieger wurde wie erwartet St. Antönien.